Deponie Tüfentobel
Haldenweg
9032 Engelburg
Tel. 071 224 52 12

Betriebsordnung Deponie Tüfentobel

gültig ab 1. Januar 2024

MD_AuD32

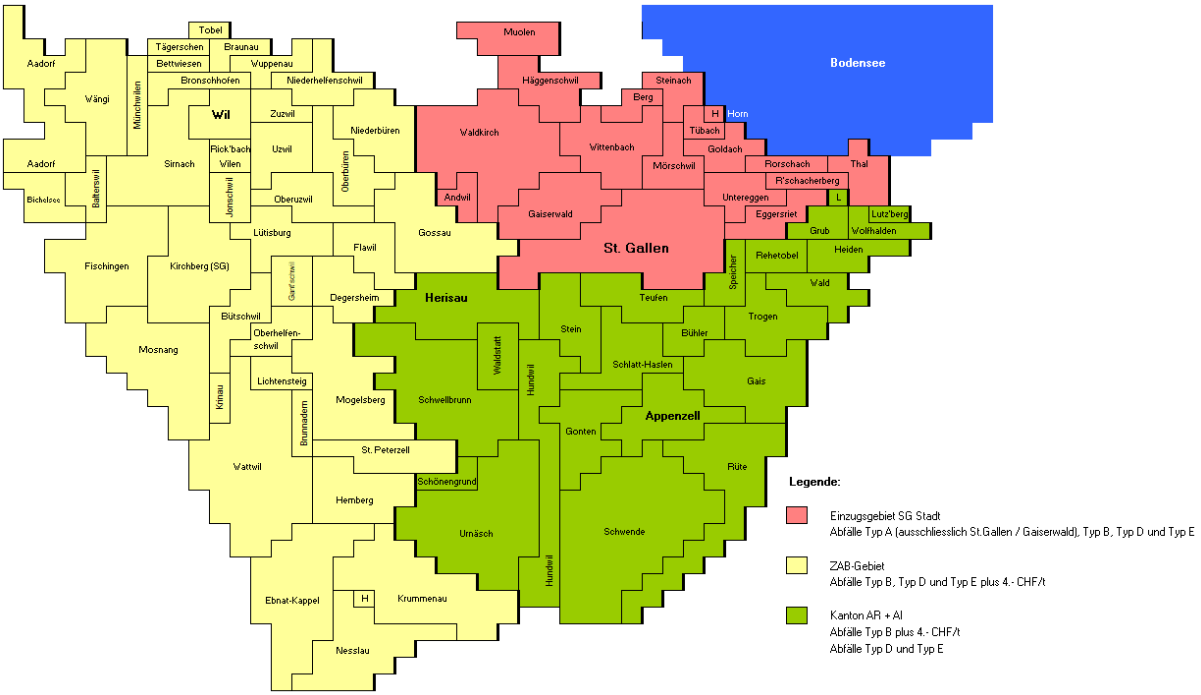
Inhalt

1. Zweck ... 3
2. Einzugsgebiet ... 3
3. Öffnungszeiten ... 4
4. Kontakt ... 4
5. Zulassungsliste mit Gebühren ab 1. Januar 2024 ... 5
6. Annahmebedingungen und Eingangskontrollen ... 8
7. Anlieferung – Wägung – Ablad ... 8
8. Verrechnung ... 8
9. Sicherheit und Verhalten ... 9
10. Haftung ... 9
11. Inkraftsetzung ... 9
I Anhang ... 10

1. Zweck

Die Betriebsordnung informiert die Anliefernden verbindlich über Pflichten und Rechte bei der Benutzung der Deponie Tüfentobel.

2. Einzugsgebiet



Übrige Gebiete auf Anfrage

Massgebend für die Zulassung ist der Entstehungsort der Abfälle (z.B. Standort der Baustelle) und nicht der Firmensitz der Anliefernden.

Annahmen von Abfällen von ausserhalb des definierten Einzugsgebiets bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Amtes für Umwelt (AFU) des Kantons St.Gallen.

3. Öffnungszeiten ab 2. April 2024

März- November

Montag – Donnerstag	07.00	bis	09.00	Uhr
	09.30	bis	11.45	Uhr
	13.00	bis	17.00	Uhr
Freitag	07.00	bis	09.00	Uhr
	09.30	bis	11.45	Uhr
	13.00	bis	16.30	Uhr

Dezember- Februar

Montag – Donnerstag	07.30	bis	09.00	Uhr
	09.30	bis	11.45	Uhr
	13.00	bis	17.00	Uhr
Freitag	07.30	bis	09.00	Uhr
	09.30	bis	11.45	Uhr
	13.00	bis	16.30	Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten dürfen ohne Absprache mit Entsorgung St.Gallen (ESG) und Sonderbewilligung der Gemeinde Gaiserwald keine Abfälle abgelagert werden. Die Zufahrt zur Deponie ist ausserhalb der Öffnungszeiten durch ein Tor gesperrt.

An Samstagen/Sonntagen sowie an folgenden Tagen bleibt die Deponie geschlossen: Karfreitag, Ostermontag, Auffahrt, Freitag nach Auffahrt, Pfingstmontag, 1. August, Allerheiligen (1. November), 24. Dezember bis und mit 2. Januar

4. Kontakt

Deponiemeister:	Telefon:	071 224 41 14
	Mail:	marcel.tobler@stadt.sg.ch
Annahmestelle:	Telefon:	071 224 52 12
	Mail:	deponie@stadt.sg.ch
Adresse:	Deponie Tüfentobel Haldenweg 9032 Engelburg	
Website:	www.entsorgung.stadt.sg.ch	
VeVa-Betriebsnummer:	320300041	

5. Zulassungsliste mit Preisen ab 1.Januar 2024

Mehrwertsteuer: Alle Preise exkl. Mehrwertsteuer (MWST-Satz 8.1 %)

Konditionen: Alle Preise rein netto, Zahlungsziel 30 Tage, Skonto wird nicht gewährt
Preisstruktur: Die Preise beinhalten sämtliche Gebühren und Abgaben, die auf einer Deponie geleistet werden müssen, um die Abfälle sachgerecht und den gesetzlichen Vorschriften entsprechend zu entsorgen

Zuschläge: 4.00 CHF / t für Abfälle Typ B und E aus ZAB-Gebiet
4.00 CHF / t für Abfälle Typ B aus AR/AI

Kompartiment Typ A

Material – Bezeichnung	LVA-Code	Gebühr CHF/t	Abgabe VASA CHF/t	**Preis CHF/t**
Unbelasteter abgetragener Ober- oder Unterboden U, getrennt [1]	17 05 04	gratis	---	**gratis**
Unverschmutztes Aushub- und Ausbruchmaterial U	17 05 06	12.50	---	**12.50**
Unverschmutztes Aushub- und Ausbruchmaterial U, wässrig [2]	17 05 06	20.00	---	**20.00**
Unverschmutztes Aushub- und Ausbruchmaterial U, nass [2]	17 05 06	57.00	---	**57.00**
Unverschmutzter Gleisaushub U	17 05 08	12.50	---	**12.50**

Kompartiment Typ B

Material – Bezeichnung	LVA-Code	Gebühr CHF/t	Abgabe VASA CHF/t	**Preis CHF/t**
Filler, Abfälle aus Kies- und Gesteinsbruch	01 04 08	55.00	5.00	**60.00**
Betonabbruch	17 01 01	55.00	5.00	**60.00**
Ziegel	17 01 02	55.00	5.00	**60.00**
Mischabbruch	17 01 07	55.00	5.00	**60.00**
Ausbauasphalt bis zu 250 mg/kg PAK	17 03 02	55.00	5.00	**60.00**
Schwach belasteter abgetragener Ober- und Unterboden T	17 05 93	55.00	5.00	**60.00**
Schwach verschmutztes Aushub- und Ausbruchmaterial T	17 05 94	55.00	5.00	**60.00**
Schwach verschmutztes Aushub- und Ausbruchmaterial T, nass 2	17 05 94	62.50	5.00	**67.50**
Schwach verschmutzter Gleisaushub T	17 05 95	55.00	5.00	**60.00**
Wenig belasteter abgetragener Ober- und Unterboden B, getrennt	17 05 96	55.00	5.00	**60.00**
Wenig verschmutztes Aushub- und Ausbruchmaterial	17 05 97	55.00	5.00	**60.00**
Wenig verschmutztes Aushub- und Ausbruchmaterial B, nass 2	17 05 97	62.50	5.00	**67.50**
Wenig verschmutzter Gleisaushub B	17 05 98	55.00	5.00	**60.00**
Mineralisches Dämmmaterial ohne Asbest	17 06 04	55.00	5.00	**60.00**
Asbesthaltige Bauabfälle (mit gebundenen Fasern, Eternit)	17 06 98	55.00	5.00	**60.00**
Bauschutt mit asbestfreiem Faserzement	17 01 07	55.00	5.00	**60.00**
Bauabfälle auf Gipsbasis	17 08 02	55.00	5.00	**60.00**
Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung	19 02 06	55.00	5.00	**60.00**

[1] Oberboden (A-Horizont, Humus) oder Unterboden (B-Horizont), der für Rekultivierungsarbeiten auf der Deponie geeignet ist; nur auf Voranmeldung und in Absprache mit Deponiemeister

[2] Aushub- und Ausbruchmaterial mit einem Wassergehalt > 20 %, massgebend ist das Messresultat mit einem mobilen Feuchtemessgerät durch das Deponiepersonal

Die Deponiebetreiberin weist daraufhin, dass nach Art. 19 der Verordnung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen (VVEA) unverschmutztes und schwach verschmutztes Aushubmaterial möglichst vollständig zu verwerten ist. Die Anforderungen zur Verwertung von Aushubmaterial sind im Anhang 3 Ziffer 1 und 2 VVEA festgelegt.

Gemäss Art. 20 der VVEA gilt dies auch für mineralisches Rückbaumaterial wie Beton, Ziegel, Mischabbruch und Belag bis 250 mg PAK. Dieses Material muss dem Recycling zugeführt werden.

Die Deponiebetreiberin wird ab dem 1. Januar 2024 die Vorgaben der VEVA restriktiver anwenden, dies kann zur Abweisung von Abfällen mit zu vielen verwertbaren Bestandteilen führen.

Kompartiment Typ D

Material – Bezeichnung	LVA-Code	Gebühr CHF/t	Abgabe VASA CHF/t	**Preis CHF/t**
Schlacke KHK	19 01 12	80.00	16.00	**96.00**

Kompartiment Typ E

Material – Bezeichnung	LVA-Code	Gebühr CHF/t	Abgabe VASA CHF/t	**Preis CHF/t**
Filterasche aus Holzbrennstoffen	10 01 03	150.00	16.00	**166.00**
Filterasche aus Nicht-Holzbrennstoffen mit gefährlichen Stoffen	10 01 16 S	150.00	16.00	**166.00**
Giessformen und –sande vor dem Giessen (Eisen/Stahl)	10 09 06	80.00	16.00	**96.00**
Strahlmittelabfälle	12 01 17	95.00	16.00	**111.00**
Ausbauasphalt mit 250 – 1000 mg/kg PAK	17 03 01 ak	80.00	16.00	**96.00**
Ausbauasphalt mit über 1000 mg/kg PAK	17 03 03 S	115.00	16.00	**131.00**
Stark belasteter abgetragener Ober- und Unterboden E	17 05 90 akb	80.00	16.00	**96.00**
Stark verschmutztes Aushub- und Ausbruchmaterial E	17 05 91 akb	80.00	16.00	**96.00**
Stark verschmutzter Gleisaushub E	17 05 92 akb	80.00	16.00	**96.00**
Dämmmaterial mit Asbest	17 06 01 S	715.00	16.00	**731.00**
Bauabfälle mit freien Asbestfasern	17 06 05 S	715.00	16.00	**731.00**
Bauabfälle auf Gipsbasis mit Fremdstoffen	17 08 02	95.00	16.00	**111.00**
Gemischte Bauabfälle und sonstige verschmutzte Bauabfälle	17 09 04 ak	80.00	16.00	**96.00**
Sandfangrückstände	19 08 02	95.00	16.00	**111.00**
Feinmaterial aus der Bauabfallsortierung	19 12 96 ak	65.00	16.00	**81.00**
Brandschutt	20 03 98	80.00	16.00	**96.00**

Schnee

Material – Bezeichnung	**LVA-Code**	Gebühr CHF/t	Abgabe VASA CHF/t	**Preis CHF/t**
Räumungsschnee aus privaten Liegenschaftsflächen		4.00		**4.00**

6. Annahmebedingungen und Eingangskontrollen

Die folgenden Anforderungen sind bei der Anlieferung von Abfällen zu erfüllen:

- Menschen, Umwelt und Anlagen dürfen unter keinen Umständen gefährdet werden.
- Es werden nur die in der Zulassungsliste aufgeführten Abfälle deponiert.
- Sonderabfälle (VeVa-Code XX XX XX S) und andere kontrollpflichtige Abfälle mit Begleitschein-pflicht (VeVa-Code XX XX XX akb) sind mit vollständig ausgefüllten VeVa-Begleitscheinen anzumelden und die entsprechende Analytik ist mitzuliefern.
- Die Anliefernden werden bei ihren Angaben behaftet; zur Überprüfung der angelieferten Abfälle mit deren Deklaration kann die Deponiebetreiberin jederzeit und ohne Rücksprache Stoff-analysen vornehmen; die Anliefernden werden per E-Mail über die Probenahme informiert; die Kosten (Probenahme, Analytik usw.) gehen vollumfänglich zu Lasten der Anliefernden.
- Sehr nasses Aushubmaterial Typ A / Typ B, das nicht befahrbar oder verdichtbar ist, kann in Abhängigkeit der Liefermenge und der Witterungsverhältnisse zurückgewiesen werden.
- Die Anlieferung von Aushubmaterial Typ A / Typ B mit grossen Anteilen an Torf, Silt oder Seekreide ist nicht möglich.
- Nicht zugelassene Abfälle werden umgehend einer korrekten Entsorgung zugeführt. Die gesamten Kosten hierfür tragen die Anliefernden.

7. Anlieferung – Wägung – Ablad

- Für die Anlieferung des Materials wird ein Waagschein erstellt. Das Gewicht des angelieferten Materials wird aufgrund der Eingangs- und Ausgangswägung bestimmt.
- Der Waagmeister gibt den Anliefernden die entsprechende Abladestelle bekannt.
- Die Anliefernden kippen das Material gemäss Anweisung des Deponiepersonals an der Abladestelle ab.
- Anlieferungen von unverschmutztem Aushub- und Ausbruchmaterial U (LVA-Code 17 05 06) und schwach verschmutztem Aushub- und Ausbruchmaterial T (LVA-Code 17 05 94) sind am vorhergehenden Arbeitstag bis spätestens 16.00 Uhr anzumelden.

8. Verrechnung

- Die Festlegung des Preises erfolgt bei der Annahmestelle durch den Waagmeister. Allfällige Beanstandungen sind unverzüglich dem Deponiemeister oder der Betriebsleitung zu melden.
- Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich.
- Bei verspäteter Zahlung von Rechnungen kann die Barzahlung gefordert werden oder die Materialannahme verweigert werden.

9. Sicherheit und Verhalten

- Auf dem Deponiegelände ist grundsätzlich den Anweisungen des Dienstpersonals Folge zu leisten.
- Auf dem Deponiegelände gilt die Strassenverkehrsordnung.
- Das Befahren der Waagen hat im Schritttempo zu erfolgen. Schäden, die durch unkorrektes Befahren entstehen, werden dem Verursacher verrechnet.
- Die Höchstgeschwindigkeit auf dem Deponieareal ist 15 km/h.
- Die manuelle Bedienung der LKW-Heckläden an der Kippstelle des RopeCon-Förderbandes muss innerhalb der markierten Sicherheitszone erfolgen.
- Die Benützung der Reifenwaschanlage ist für alle LKW obligatorisch ausser bei Anlieferungen an der Kippstelle des RopeCon-Förderbandes. Schäden an der Reifenwaschanlage sind dem Deponiemeister zu melden.
- Die Reinigungskosten für Strassenverschmutzungen, die auf unkorrektes Verhalten zurückzuführen sind, werden dem Verursacher verrechnet.
- Die Zufahrt zur Deponie darf mit Ausnahme von Anlieferungen aus dem Gemeindegebiet Gaiserwald nicht über die Strasse Abtwil-St.Josefen erfolgen; Durchfahrten durch Engelburg sind zu vermeiden.

10. Haftung

Für Schäden an Menschen, Umwelt und Anlagen, die aus Nichtbeachtung dieser Betriebsordnung, von Gesetzen und Weisungen entstehen, haften die Anliefernden.

11. Inkraftsetzung

Die Betriebsordnung tritt am 01.01.2024 in Kraft und ersetzt die bisher gültige Betriebsordnung vom 01.03.2021.

I Anhang

Übersicht

Die Strassen/Pisten zu den Kompartimenten sind in der Regel ausgeschildert.

Typ A (Aushub)
Rampen

Typ B (Inertstoffe)

Typ E (Reaktorabfälle)

Typ A (Aushub)
Bunker RopeCon

Typ D (Schlacke)